

# Ziegenbein, Heinrich

Stand: 25.04.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	06. September 1766
<b>Sterbedatum:</b>	12. Januar 1824
<b>Alternative Namen:</b>	Ziegenbein, Johann Heinrich Wilhelm
<b>Geburtsort:</b>	Braunschweig
<b>Sterbeort:</b>	Braunschweig
<b>Wirkorte:</b>	Wandsbek; Braunschweig; Blankenburg <Lkr. Harz, Sachsen-Anhalt>; Salzdahlum <Wolfenbüttel>; Braunschweig
<b>Tätigkeit:</b>	Superintendent; Pädagoge; Schuldirektor; Konsistorialrat; Abt; Pfarrer, ev.
<b>Akademischer Grad:</b>	Dr. theol. h.c.

## Biographische Anmerkungen

Theologiestudium von 1786 bis 1788 an der Universität Helmstedt, die Universität Göttingen verlieh ihm den theologischen Doktorgrad; 1798 erhielt er eine Predigerstelle an der Petrikirche in Braunschweig, verbunden mit einem Amt als öffentlicher Lehrer an der Katharinschule; 1803 wurde er Generalsuperintendent des Fürstentums Blankenburg und erster Prediger Blankenburgs in der St.-Bartholomäus-Kirche; später wurde er als Konsistorialrat in das Konsistorium nach Wolfenbüttel berufen und erhielt die benachbarte Landpfarre Salzdahlum; 1819 wurde er zum Abt von Michaelstein ernannt; Abweichende Angaben: Sterbeort Blankenburg

## Biographische Quellen

[BBL \(1996\), S. 671](#) ; [Hoffmeister \(2003\), S. 77](#)

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1035173158](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 17.04.2009